



Gut kombiniert! Erfolgreich in zukunftsweisendem Ausbildungskonzept

Bereits zum zweiten Mal bewährt hat sich die Kooperation der Justus von Liebig Schule Überlingen und dem Helios Spital Überlingen. Gemeinsam werden angehende Alten- und Krankenpflegerinnen und -pfleger unterrichtet. In diesem Jahr bestanden 14 Schülerinnen und Schüler ihre Examina in Altenpflege sowie zwölf in Gesundheits- und Krankenpflege. Von letzteren werden fünf vom Helios Spital übernommen.



Ein Höhepunkt der drei Ausbildungsjahre war zweifellos die Studienfahrt nach München mit Besichtigungen des Klinikums rechts der Isar sowie des Anatomischen Museums. Neben Exkursionen waren für die drei Ausbildungsjahre vor allem der Wechsel zwischen klinischer beziehungsweise Altenpflegerischer Praxis und dem Lernen an der Schule kennzeichnend. Hierbei fanden 80 Prozent des Unterrichts gemeinsam statt, 20 Prozent differenziert nach Profil Alten- bzw. Krankenpflege.

Bei der festlichen Übergabe der Zeugnisse im Dorfgemeinschaftshaus Nussdorf am Donnerstag, den 21. August 2014, stellte Tilman Kommerell als Leiter der Krankenpflegeschule Überlingen seine Ansprache unter den irischen Segenspruch „Was ich dir wünsche“, nämlich: „Nimm dir Zeit zu arbeiten, denn das ist der Preis des Erfolges.“ „Helden des Alltags“ arbeiteten nach dieser Devise. Ein Erfolg sei beispielsweise das Lächeln eines gut versorgten Schwerkranken. Im Sinne von Vaclav Havel bestehe Hoffnung nicht in der Erwartung, dass immer alles gut ausgehe. Sondern vielmehr in der Überzeugung, dass alles gut sei, egal wie es ausgehe. Mit den Möglichkeiten zu handeln bemächtigt man sich des Alltags.

Im weiteren Sinne des Segenspruchs empfahl Kommerell, sich die Zeit zu nehmen zu spielen, denn das sei die Quelle ewiger Jugend, außerdem zu lesen, denn das sei der Quell der Weisheit. Man brauche Zeit zum Lieben, zum Lachen, und sich umzusehen, gerade dann, wenn die Realität bedrückend sei. Dazu gehöre auch der Mut, sich helfen zu lassen.

Für die Justus von Liebig Schule Überlingen zitierte Schulleiterin Liliane Frank Immanuel Kant mit den Worten: „Das größte Glück des Menschen ist, dass er selbst Urheber seiner Glückseligkeit ist, wenn er fühlt, das zu genießen, was er selber sich erworben hat.“ Ein Glück sei, dass so viele Ausbildungsinteressierte sich für die Justus von Liebig Schule entschieden hätten. Ein Glück sei, dass Kranken- und Altenpflege in dieser einmaligen Form in Theorie und Praxis von einander profitierten. Und ein besonders glücklicher Moment sei selbstverständlich nun die Überreichung der Zeugnisse. Auf dieses selbst erarbeitete Glück könnten nun alle erfolgreich Examinierten



zurückgreifen, sollte es in der Zukunft einmal nicht so glückliche Momente geben.

Sowohl die Festredner als auch die Pressestelle des Helios Spitals Überlingen verwiesen auf die beeindruckenden Fakten dieser kombinierten Schulart: Die erfolgreiche Zertifizierung im Sinne der Bundesagentur für Arbeit erschleie nun für Interessierte neue Fortbildungsmöglichkeiten.

Aufgrund der hohen Nachfrage könne das Schuljahr 2014/15 mit zwei neuen Klassen starten. Die Schulart erhalte deshalb völlig neu eingerichtete Unterrichts- und Bibliotheksräume im Schloss Rauenstein als neuer Außenstelle. So verabschiedete Tilman Kommerell die Festgesellschaft mit der Einladung, in der neuen Außenstelle doch mal vorbeizuschauen.

Auf dem Pressefoto oben sind zu sehen (von links nach rechts): Oliver Falkenberg, Till Dahmen, Kevin Opl, David Preißler, Maria Bersauer, Cecilia Bergholz, Dennis Freisem, Diana Kretzer, Esther Shepherd-Weidmann, Linda Schellinger, Silvia Sernatinger, Mesure Dogan, Nikola Fritsch, Jasmin Feyerlein, Madlen Häusler, Charlott Renz, Stephanie Braun, Alexandra Merk, Heike Scheu, Tamara Höckl, Nataljia Bingel, Luzia Novak, Kristina Bolz.

Haben Sie noch Fragen?

Wenden Sie sich an das Sekretariat der Justus von Liebig Schule Überlingen (Altenpflege) beziehungsweise (Gesundheits- und Krankenpflege) an das Helios Spital Überlingen.

<http://www.jvls-ueberlingen.de/index.php/aktuelles/pressemitteilungen/180-jvls-gkp-ap140821>